

Förderverein Tantramassage Schweiz (FöVeTM), Vereinsversammlung # 3, 2018

Jahresbericht 2017

Die zweite Vereinsversammlung fand am 4. März 2017 statt. Es nahmen 17 Voll- und 24 provisorische Mitglieder teil. Nach Aufnahme aller provisorischen Mitglieder hatte der Verein an diesem Datum 142 Mitglieder.

Februar: Unsere Finanzfrau Christine konnte im Februar für Vereinsmitglieder eine „Toy Party“ im Sex Shop Special Moments organisieren. Danke Alexandra Haas für das üppige Apéro-Bufferet.

März: Die Tantramassage-Anbieter trafen sich erstmals um gemeinsame Themen zu besprechen. Hauptthema waren die Vereinsgrundsätze, zu denen sich auch die professionellen Tantramassage-AnbieterInnen bekennen. Es ging darum ob es sinnvoll wäre, sie mit einem Passus zu ergänzen, der Geschlechts- und Oralverkehr bei professionellen Massagen ausdrücklich ausschliesst. Die anwesenden Anbieter waren alle für die Ergänzung, die dann vom Vorstand definitiv verabschiedet und publiziert wurde. Alle 19 Anbieter, die auf der Vereinswebsite aufgelistet werden, wurden informiert und ihr Einverständnis zu der Ergänzung eingeholt.

Bei dieser Gelegenheit wurde im Vorstand festgehalten, dass es sinnvoll ist, Grundsatzänderungen die „nur“ die Massageanbieter betreffen nicht der Vereinsversammlung vorlegen zu müssen.

April: Nach längerem Abwägen, installierten wir eine Facebook Vereins-Seite. Besonders rege wird sie nicht geliked oder abonniert, vermutlich aus Scheu, im Netz Spuren in Tantramassage-Nähe zu hinterlassen. (Dabei handelt es sich ja nicht um etwas Verbotenes oder eine ansteckende Krankheit). Es bleibt eine Herausforderung immer wieder relevante Inhalte rund um das Thema Tantramassage zu posten.

Mai: Ab Mitte Mai erschienen in der Annabelle bei den Kleinanzeigen unter dem Namen des Fördervereins Kleinanzeigen, mit denen der Verein Werbung für die „Tempel der Göttinnen“ machte. Bis Ende Jahr erschienen 5 Anzeigen. Die Kosten dafür gingen zu Lasten der Kasse des Tempels der Göttinnen.

Förderverein Tantramassage Schweiz

Im Mai Newsletter gab's eine Umfrage zum Thema Massageaustausch. 54 Vereinsmitglieder machten mit. Die vorherrschende Meinung war, dass der Verein exklusive Massage-Austausche organisieren soll, die Kosten von den Teilnehmern getragen werden sollen.

- 54 Mitglieder nahmen an der Umfrage teil
- 91 % davon waren interessiert an Massageaustauschen
- 81 % meinten, wie würden während des Austauschs keine Anleitung brauchen
- 74 % fanden eine Subvention durch den Verein nicht nötig
- 59 % waren offen für gleichgeschlechtliche Massagen

Juli: im Juli Newsletter konnten wir 4 Massageaustausch Treffen in Zürich publizieren.

August: Das zweite Anbietertreffen fand bei Anna Meneguz statt. 7 der 21 AnbieterInnen waren dabei. Es fand ein Ideen- und Meinungsaustausch statt und die Auswahlkriterien für die Auflistung auf die Anbieterliste wurden erläutert. Im Laufe der Monate wurden sie verfeinert und etwas enger gefasst. Wichtig scheint uns, dass die Menschen, die der Förderverein als MasseurInnen empfiehlt, eine solide Tantramassage-Ausbildung mit vielen zu protokollierenden Massagen, (mit Lehrerfeedback) haben. Dieses Anliegen wird von den Anbietern unterstützt.

Im August erschienen neu A6/5 Flyer die etwas detaillierter als auf den Visitenkärtchen die Anliegen des Förderverein Tantramassage Schweiz erklären.

September: Ende September fand der erste vom Förderverein Tantramassage Schweiz organisierte ganztägige Massageaustausch in den Yoga-Space Räumlichkeiten am Engweg in Zürich statt. 12 Teilnehmer meldeten sich an. Es war ein sehr gelungener Tag mit zufriedenen Menschen.

Oktober: Zum zweiten Mal fand das Förderverein Retreat in Heiligkreuz statt (27. – 29. Oktober). Es fand wieder guten Anklang, war ausgebucht und die Teilnehmer schwärmten in einem solchen Ausmass, dass relativ spontan ein Datum im Frühlings 2018 für ein weiteres Heiligkreuz-Retreat gebucht wurde. Vielen Dank an die Organisatorin Anita.

November. Die zweite Massageaustauschveranstaltung des Fördervereins war eine Abendveranstaltung. Auch wieder mit 12 Leuten. Es gab eine Männerwarteliste, aber da keine weiteren Frauen-Anmeldungen vorlagen, konnten diese Männer nicht mitmachen. Wir versprachen, auf ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis zu achten. Angesichts der positiven Reaktionen auf die beiden Austausche bemühen wir uns um weitere Termine im 2018.

Organisiert von der Krebsliga Zürich referierte Christine zusammen mit ihrem Mann zum Thema „Prostatakrebs – neuer Umgang mit der Lust“. In der Veranstaltungsausschreibung durfte der Begriff „Tantramassage“ nicht vorkommen, die Funktion von Christine (Vorstand Förderverein Tantramassage Schweiz) wurde aber erwähnt. Und am Nachmittag selbst wurde erzählt, wie Tantramassagen Männern und Paaren, die von einer Prostataektomie (vollständige Entfernung der Prostata) betroffen sind, eine erfüllte Sexualität erlauben kann. Die Veranstaltung war ein tolles Beispiel dafür, wie der Verein sich in der Öffentlichkeit für die Enttabuisierung und für die gesellschaftliche Akzeptanz von Tantramassagen einsetzen kann. Vielen Dank Christine.

Dezember. Am zweiten Treffen der vom Verein empfohlenen Tantramassage Anbieter wurde im August die Frage gestellt, wie eine TM-Ausbildung ausgestaltet sein müsse, damit sie vom Förderverein Tantramassage Schweiz als Ausbildungsstätte anerkannt würde und deren Absolventen sich für die Anbieterliste qualifizieren würden. Als Antwort entstand ein Papier, welches einerseits bestehende Ausbildungen anerkennt und andererseits Anforderungen an Ausbildungen formuliert. Das Papier lehnt stark an die Ausbildungs-Regeln des Tantramassage Verbandes Deutschland (TMV) und in geringerem Masse an Trusted Bodywork an. Darin werden die vom TMV anerkannten Ausbilder (wie bisher schon) anerkannt, weitere etablierte Ausbilder kommen dazu (z.B. Sexological Bodywork). Wenn es um neu zu schaffende Ausbildungen geht, halten wir uns an die leicht abgespeckten Regeln des deutschen Berufsverbandes.

Ziel des FöVeTM ist es, Tantramassagen zu fördern bzw. ihnen zu gesellschaftlicher Akzeptanz zu verhelfen. Dem Verein ist es deshalb ein Anliegen, dass die aufgelisteten Massageanbieter und die Ausbildungsstätten qualitativ hochstehende Ausbildungen nachweisen können. Der Verein will dabei nicht in die Rolle eines

Berufsverbandes rutschten. Dies ist auch der Grund, weshalb wir uns stark an die Ausbildungsregeln des TMV halten. Wir möchten das Rad nicht neu erfinden und uns an Bestehendes halten, das wir für uns sinnvoll halten.

Fachstelle Frauenhandel und Frauenmigration, www.fiz-info.ch. Im Bestreben, sich auch gegen aussen zu vernetzen, fand ein Treffen mit der Fachgruppe statt. Es wurden Gemeinsamkeiten besprochen (Selbstbestimmtes Arbeiten in Kleinstsalons) und Wissen ausgetauscht. (Bau- und Zonenordnung Zürich lässt unter gewissen Umständen gewerbliche Nutzung von Privaträumen zu). Ein wertvoller Kontakt der gepflegt werden soll.

Eine qualitative Studie mit Experteninterviews zu Nutzen und Erlebnisaspekten der Tantramassagen befasste sich mit den Fragen: "Was bringen eigentlich Tantramassagen? Wozu macht man das? Was habe ich davon?.....". Die Studie befasst sich mit den emotionalen und körperlichen Erfahrungen von gebenden und empfangenden Personen und den Herausforderungen, die dabei entstehen. Sie ist in der Wissensdatenbank auf der Förderverein Website publiziert.

Anbietertreffen: Im Berichtsjahr fanden 2 Treffen von Anbietern statt. Es wurden gemeinsame Themen diskutiert und der informelle Austausch gepflegt. Der wird insbesondere deshalb sehr geschätzt, da AnbieterInnen meist Solisten sind, die mit anderen Anbietern nicht oft im Kontakt stehen.

Stammtische: Alle zwei Monate treffen sich Mitglieder und Interessiert an Förderverein Tantramassage Stammtischen in Basel, Bern und Zürich:

Basel: „Bei uns gibt es einen harten Kern von drei oder vier Leuten, die immer dabei sind. Meistens sind wir 6 Leute. Wir haben spannende Gespräche zum Thema Tantra und es herrscht jeweils eine gute Stimmung. Die Lokalität ist immer noch die gleiche, in meinen Augen aber nicht ideal. Ich schaue nächstes Jahr mal wie das wird.“ (Christian Zaugg)

Bern: Der Berner Stammtisch findet alle zwei Monate mit ca. 6 Leuten statt, das Maximum waren mal 10 Leute. Der Abend ist eine Plattform für unterschiedliche Themen rund um Tantramassage, die engagiert diskutiert werden, so z.B. auch Anfang 2017 die neuen Grundsätze des Förderverein Tantramassage.

Förderverein Tantramassage Schweiz

Manchmal kommen neue Menschen dazu, um sich über Tantramassage zu informieren, manchmal sind wir auch einfach im vertrauten Kreis und sprechen über Privates. (Pia Hofer)

Zürich: Der Zürcher Stamm im neuen Lokal „Corazon“, wo es weniger laut ist und in dem man auch etwas essen kann, ist unterdessen etabliert. Meist treffen sich zwischen 6 und 10 Vereinsmitglieder dort. Immer wieder sieht man auch andere, neue Gesichter, was natürlich schön ist.

Anlaufstelle: Die vereinsinterne Anlaufstelle, welche für Menschen da ist, die über persönliche Probleme sprechen möchten, die im Zusammenhang mit einem Verstoss gegen die Vereinsgrundsätze entstanden sind, wurde im 2017 kein einziges Mal angerufen, was natürlich positiv ist.

Statuten / Grundsätze: Es gab im Berichtsjahr keinen Anlass die Statuten anzupassen oder die Grundsätze des Vereins zu verändern. Beide haben sich bewährt.

Vorstandssitzungen: Der Vorstand traf sich im Kalenderjahr 2017 zu 7 Sitzungen um die laufenden Themen zu behandeln.

Ausblick 2018

Massageaustausche: Es wird im nächsten Jahr eine Vielzahl von Massageaustauschen angeboten. Die Tages- und Abendaustauschanlässe wurden im 2017 so gut besucht, dass sie im 2018 weitergeführt werden. Neu wird es ein Frühlings-Retreat geben, daneben ist ein Massage-Anlass nur für Frauen geplant. Wir freuen uns, dass hier eine Dynamik entstanden ist und Mitglieder die Organisation der Anlässe übernommen haben. (Die fixen Daten sind alle im Veranstaltungskalender abrufbar)

Vorstand: Wir freuen uns auf die neue Zusammensetzung des Vorstandes, weinen der alten gleichzeitig aber auch eine Träne nach. Wir haben prächtig harmoniert und gut zusammengearbeitet. Bestimmt aber sind neue Impulse wertvoll und wichtig zur weiteren Entwicklung des Vereins.

Förderverein Tantramassage Schweiz, Daten und Zahlen:

Datum	Voll- mitglieder	Prov. Mitglieder	Total	Rechn. nicht bezahlt	Ausge- treten	Anbieter
8.12.2015 Gründung	5	--	--	--	--	--
16.1.2016 VV* 1	5	56	61	--	--	?
31.12.2016	59	76	135	7	9	16
4.3.2017 VV 2			142	--	--	--
31.12.2017	132	60	192	12	10	19
2.3.2018 VV 3	129	67	196	--	--	17

* VV = Vereinsversammlung

Januar 2018, Ch. Arpagaus

--- ☺ ---